

AZ 13.100-8 Nr. 11/7

An die
Evang. Pfarrämter und Kirchenpflegen
über die Evang. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane-
Kirchliche Verwaltungsstellen,
Bausteinmoderatorinnen und –moderatoren

Praxisheft „Bausteinplanung neu gedacht – Fortentwicklung und Vereinfachung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bausteinplanung, ein Instrument zur Gemeindeleitung und zur Gestaltung der inhaltlichen Arbeit, ruft seit ihrer Einführung ab 2005 im Zusammenhang mit dem „Projekt WH“ (Wirtschaftliches Handeln) landauf, landab verschiedenste Reaktionen hervor: teils skeptische, teils positive.

Um diese unterschiedlichen Reaktionen ernst zu nehmen und die Bausteinplanung einfacher und praxistauglicher zu machen, wurde im Rahmen des Projekts „Prozessorientierte Qualitätssicherung und Vereinfachung des Finanzmanagements in den Kirchengemeinden“ eine Fortentwicklung angestrebt und nun abgeschlossen.

Zentraler Bestandteil der Fortentwicklung war die Beteiligung und Mitarbeit von Bausteinmoderatorinnen und Bausteinmoderatoren, Dekaninnen und Dekanen, Gemeinden, Kirchenpflegen, Verwaltungsstellen, dem Evang. Bildungszentrum/ Gemeindeentwicklung und Gottesdienst, dem Evang. Kirchengemeindetag, der Kirchenpflegervereinigung u.a.

*Herzlichen Dank allen Beteiligten für die Zeit, die Sie investiert haben,
für Ihre offenen Rückmeldungen und Ideen
sowie für Ihr engagiertes und kritisches Ringen um Vereinfachung!*

Die Ergebnisse des Fortentwicklungsprozesses finden Sie nun im beiliegenden Praxisheft. Es ergänzt das „Handbuch - Plan für die kirchliche Arbeit“, indem es die Neuerungen bzw. Vereinfachungen darstellt und konkrete, methodisch-praktische Anregungen gibt, wie Sie Ihre Bausteinplanung gewinnbringend und machbar gestalten können. Sie finden es neben Formularen und einer Kurzinformation auch zum Download im Internet: www.kirchengemeinderatsarbeit.elk-wue.de.

Da die Bausteinplanung besonders im Blick auf die neue Amtsperiode ab Dezember 2013 interessant wird, erhalten die gewählten Vorsitzenden nach der Wahl ebenfalls ein Exemplar.

Ich wünsche Ihnen ein gutes und erleichtertes Arbeiten mit der „neuen“ Bausteinplanung.

Dr. Martin Kastrup
Oberkirchenrat

Anlage

Praxisheft: Bausteinplanung neu gedacht – Fortentwicklung und Vereinfachung